

Wahlkampf in Endlosschleife!



Kaum sind die Sommerferien vorbei, geht es los mit dem Wahlkampf! Überall sieht man entsprechende Plakate und Tafeln. Dabei hatte die SPD schon des Öfteren den Vorschlag gemacht – ähnlich wie in Estenfeld – eine gemeinsame "Werbetafel" aufzustellen. Jetzt wird unser schöner Ort halt wieder zugepflastert, und das über Monate hinweg. Zur Erinnerung: die nächste Kommunalwahl ist im **März 2020!!!**

Schule und Kindergarten

Am 12. September besichtigte der Schulverband die Baustelle, auf der auch während der Ferien fest gearbeitet wurde. Einige Teile des Spielplatzes waren schon fertiggestellt, die spätere Nutzung konnte man gut "ablesen". Die Kinder dürfen sich auf ihrem künftigen "grünen" Schulweg über viele Spielmöglichkeiten freuen!





Alle Spielflächen sind mit weichen Materialien "gepolstert": Holzspäne, Sand, Granulat und Matten, da kann sich bestimmt niemand wehtun! Über ein Detail haben sich einige aufmerksame Bürger gewundert: Mitten im "Biogemisch" für den späteren Rasen lagert grobkörniges Material. "Da hat die Gemee doch ihren Müll hinschmissel!" so der scheinbar fachkundige Kommentar vermeintlicher Spezialisten. Dem ist aber nicht so! In die Fläche mit größerem Material und stärkerer Körnung werden zuletzt Bäume eingesetzt, so geht eben professionelle Bodenbearbeitung!

Auch der Anbau für Schule und Kita geht recht flott voran. Dem Schulverband wurde Mitte September die Verkleidung der Außenfassade vorgestellt: rotes, gefaltetes Blech! Das dient einerseits der Kühlung, andererseits ist bei unterschiedlichem Lichteinfall und Sonnenstand die Optik sehr variabel – das zeigten schon die Musterbleche, was auf den Fotos gut zu erkennen ist.



Die Räume im Kindergarten werden sehr hell werden, durch die großen Fenster ist alles lichtdurchflutet. Für Helligkeit sorgen auch die geplanten Innenhöfe. Leider mussten im "Altbau" die Holzdecken in den Gängen alle entfernt werden, nicht weil sie vielleicht kaputt gewesen wären, sondern weil der Brandschutz diese Auflagen macht.

Pleichfelder Straße 18

Am 27. September wurde der "fränkische Dreiseit-Hof" in der Pleichfelder Straße eröffnet – wiederum ein überaus gelungenes Beispiel der Sanierung alter Häuser! Etwa 1,3 Millionen € hat die Maßnahme gekostet, knapp 800000 € gab die Regierung von Unterfranken an Fördermitteln dazu. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Scheune wird vom Verein Kürmacher Geschichte(n) genutzt, im Haus selbst sind zwei Wohnungen entstanden, die folgenden Bilder sprechen für sich.



Eduard und Marzelina Heinrich hatten das Anwesen 1921 erworben, der Geschichtsverein hat sie mit einem Foto vorgestellt. Zur Übergabe des renovierten Gebäudes überreichte das Architekturbüro WTJ (Wagner, Tannenberg, Jaekel) dem Bürgermeister Brot und Salz, früheren Gepflogenheiten entsprechend



KürnachSPD nominiert Bürgermeisterkandidaten



Auf der Mitgliederversammlung der KürnachSPD wurde einstimmig beschlossen, René Wohlfart, SPD Gemeinderat seit 2014, in das Rennen um den Bürgermeistersessel in Kürnach bei der Kommunalwahl 2020 zu schicken.

Wohlfart, Jahrgang 1972, ist vierfacher Familienvater, er lebt seit mehr als 20 Jahren in Kürnach, hat sich dort vielfach ehrenamtlich engagiert (Kindergarten, Kleidermarkt, Dorffestkomitee) und gehört seit 2004 der SPD an. Im Ortsverein bekleidet er den Posten des stellvertretenden Vorsitzenden. „Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird; meine langjährige Erfahrung im Gemeinderat kommt mir als Bürgermeister sicher zugute“, so René Wohlfart, der als einziger Kürnacher Bürgermeisterkandidat kommunalpolitische Erfahrung als Gemeinderat besitzt.

Im Kürnacher Gemeinderat fungiert er als Fraktionssprecher und ist in zahlreichen Ausschüssen vertreten. Hilfreich bei seiner kommunalpolitischen Arbeit ist immer auch, dass er während seiner Zeit als Pilot bei Air Berlin Vorsitzender der Personalvertretung Cockpit war. Im letzten Jahr hat er einen Lehrgang bei der Europäischen Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt erfolgreich abgeschlossen. Derzeit arbeitet er als Gewerkschaftssekretär in Würzburg.

Und am Donnerstag, dem 10.10.2019 ist René Wohlfart um 20 Uhr bei unserem "Roten Stammtisch" im Montemarco-Nebenraum mit dabei!
Da gibt es sicher gute Gelegenheiten, mit ihm zu sprechen und zu diskutieren!

***. . . und jetzt noch:
Bitte vormerken!***

Samstag, 9. November:

14.30 Uhr: Dorfrundgang – Ortsmitte und Neuer Berg

Wir starten am Alten Rathaus und gehen über die Pleichfelder Straße zum Neuen Berg. Im Mittelpunkt stehen das geplante Ärzte- und Dienstleistungszentrum, die Straßensanierung und die Kinderspielplatzsituation. Bei Kaffee und Kuchen im Alten Feuerwehrhaus besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Kontakt: Rene Wohlfart, Tel. 980505:

Freitag, 15. November:

19 Uhr: Rotweinprobe mit Klemens Rumpel im Alten Rathaus

Kontakt: Ille Gebhardt-Gögercin, Tel: 7663

. . . leider ausverkauft!!!

Montag, 18. November:

20 Uhr, Roter Stammtisch, Gasthof Stern

Kontakt: Rene Wohlfart, Tel. 980505:

Mittwoch, 20. November:

14 Uhr: Kulturspeicher für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren

Kontakt: Ille Gebhardt-Gögercin, Tel: 7663

Herzlich eingeladen sind alle Kürnacherinnen und Kürnacher!

Impressum: SPD Kürnach, Otto Rüger

Gartenstraße 7. 97273 Kürnach

Tel. 09367/1615

[Newsletter abbestellen](#)